

Die Themen werden anhand realer und aktueller Beispiele von den Lehrkräften aufbereitet

Thema	IF nach KLP	Kompetenzen nach Kernlehrplan NRW (S: Sachkompetenz, M: Methodenkompetenz, U: Urteilskompetenz, H: Handlungskompetenz) Die Schülerinnen und Schüler...	Kompetenzen nach Kernlehrplan NRW (die Kompetenzen in dieser Spalte werden kontinuierlich in individueller Reihenfolge eingeübt)
Analyse der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung: Wirtschaftswachstum, Beschäftigung, Preisentwicklung, Außenhandel - Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung - Magisches Viereck	4	S: beschreiben wirtschaftspolitische Ziele in Deutschland (2) S: erläutern Zielkonflikte auch im Zusammenhang mit dem magischen Sechseck (2) U: beurteilen die Intensität staatlicher Eingriffe in den Wirtschaftsprozess (1) U: erörtern das magische Viereck und Sechseck (2) U: beurteilen die Gültigkeit und Zuverlässigkeit von Indikatoren und Prognosen bezüglich ihrer Aussagekraft für wirtschaftliche Situationen (4, 6) H: entwickeln eigene Zielvorstellungen bei wirtschaftlichem Handeln (2,3,5)	Die Schülerinnen und Schüler... Methodenkompetenz: - erschließen aus sozialwissenschaftlichen Texten verschiedene Informationen (1) - analysieren verschiedene sozialwissenschaftliche Quellen (Statistiken, Texte) anhand der in der Fachschaft einheitlichen Methodenblätter - präsentieren Ergebnisse (exemplarische Fallbeispiele, Lösungsmodelle, Probleme) in einem medienunterstützten Vortrag und machen dabei deutlich, welches ihre eigene und eine fremde Meinung ist (6-10) - analysieren Argumentationsstränge in sozialwissenschaftlichen Materialien (14,15)
Wirtschaftspolitische Konzeptionen (angebots- und nachfrageorientierte Politik, alternative Wirtschaftspolitik), wirtschaftspolitische Zielkonflikte - Konjunktur- und Arbeitsmarktpolitik - Konjunkturtheorien - Angebots- und Nachfrageorientierung	4	S: erläutern die Indikatoren des magischen Vierecks und wenden diese analytisch auf den Konjunkturzyklus an z.B. Analyse BRD(1) S: unterscheiden zwischen ordnungs-, struktur-, und prozesspolitischer Zielsetzung anhand wirtschaftspolitischer Maßnahmen z.B. magisches Viereck in der Wirtschaftspolitik (3) S: analysieren angebotsorientierte, nachfrageorientierte und alternative Wirtschaftspolitik auch anhand unterschiedlicher Fallbeispiele z.B. Arbeitnehmer vs. Arbeitgeber (4, 5) M: arbeiten mit empirische Daten und wenden statistische Verfahren an, indem sie die konjunkturelle Situation verschiedener Staaten analysieren (2) M: analysieren statistische Materialien auf Grundlage von konjunkturellen Daten anhand des in der Fachschaft einheitlichen Methodenblattes (4,5) U: beurteilen den typischen Konjunkturzyklus in seiner realen Bedeutung (3) U: beurteilen angebots- und nachfrageorientierte Wirtschaftspolitik und alternative Formen (5,7)	Urteilskompetenz: - beurteilen kontroverse sozialwissenschaftliche Themen kriterienorientiert und entwickeln daraus ihre eigene Meinung zu verschiedenen Aspekten anhand der in der Fachschaft einheitlichen Methodenblätter Handlungskompetenz: - führen zu kontroversen Themen Simulationen (Podiumsdiskussionen, Amerikanische Debatte etc.) durch, vertreten dabei akteursbezogene Meinungen und entwickeln dadurch ihre eigene Meinung (1, 2 4)
Kontroverse Diskussionen zu Wirtschaftsstandort Deutschland im Zeitalter der Globalisierung - Grenzen nationaler Wirtschaftspolitik angesichts Fortschreitender Globalisierungsprozesse - Globaler Wettbewerb	4 und 7	S: erläutern die Grenzen nationaler Handlungsspielräume vor dem Hintergrund supranationaler Verflechtungen z.B. Umweltrichtlinien (6) S: erläutern Merkmale, Dimensionen und Auswirkungen der Globalisierung (5, 6) U: erörtern den Standort Deutschland in einer globalisierten Welt (7)	

Die Themen werden anhand realer und aktueller Beispiele von den Lehrkräften aufbereitet

<p><u>Ziele und Aufgaben internationaler Politik:</u> <u>Menschenrechte, Friedenssicherung</u> - Neustrukturierung der Welt nach 1989 - technologische Entwicklung und ihre Folgen - Entwicklung einer medial geprägten „Weltkultur“ - Rückwirkung auf politische Entscheidungen im nationalen Rahmen</p>	7	<p>S: erläutern unterschiedliche Ansätze der Friedens- und Konfliktforschung (strukturelle Gewalt, positiver und negativer Frieden, vernetzte Sicherheit) z.B. Syrien, Afghanistan (1) S: stellen Merkmale und Gruppen von Menschenrechten dar (3)</p>	
<p>Struktur und Bedeutung der UNO in der internationalen Politik - Beitrag der UN zur Konfliktbewältigung und Friedenssicherung</p>	7	<p>S: unterscheiden beispielhaft verschiedene Erscheinungsformen von Konflikten (inner- und zwischenstaatliche K., failed states) z.B. Syrien, Afghanistan (2) S: erläutern Ziele, Aufgaben und Institutionen der UN (4) U: beurteilen einen aktuellen Konflikt unter verschiedene Aspekten vor allem der Menschenrechte und unterschiedlicher Friedensvorstellungen (z.B. Syrien, Afghanistan) (1,2) U: beurteilen die Strukturen der UN, insbesondere den Sicherheitsrat (3) H: entwickeln Reformideen zur demokratischeren Veränderung der UN (3)</p>	
<p><u>Perspektiven einer erweiterten Europäischen Union</u> - Perspektiven der Europäischen Union nach der Erweiterung auf 27 Staaten einschließlich des Lissabon-Vertrags und der europäischen Finanzkrise</p>	5	<p>S: beschreiben beispielhaft die Alltagsbedeutung, Regulationsmechanismen und die Institutionen der EU und deren Bedeutung als Friedensstifter (1-3, 5) S: unterscheiden zwischen nationalstaatlicher, intergouvernementaler und supranationaler Politik und erläutern die Rolle der staatlichen Souveränität (4) S: nennen die 4 Grundfreiheiten der EU (6) S: analysieren Erscheinung, Ursachen und Strategien zur Lösung der europäischen Krise (7) U: erörtern die Bedeutung von Europa für sich (1) U: beurteilen Regularien, Entscheidungen der EU an Fallbeispielen (2-4) U: beurteilen die europäische Integration und deren Ausweitung (5,6)</p>	
<p>Die Entwicklung der Einkommens- und Vermögensverteilung in Deutschland seit 1990 - empirische Daten zur sozialen Ungleichheit und Zusammenhänge zwischen Ressource, Lebenschancen, politischer Macht - sozialer Wandel komplexer Gesellschaften in wichtigen Bereichen wie z.B. Arbeit und Bildung</p>	6	<p>S: erläutern den Wandel in den Bereichen: Bildung, Wohlstand, Migration, Arbeitswelt, Wirtschaftsstruktur, Geschlechterverhältnis und Demographie (1, 3) U: beurteilen diesen Wandel vor den Hintergrund ihrer eigenen Lebensentwicklung (1)</p>	

Die Themen werden anhand realer und aktueller Beispiele von den Lehrkräften aufbereitet

<p>Modelle und Theorien zur Beschreibung, Analyse und Deutung gesellschaftlicher Ungleichheit - Sozialwissenschaftliche Erklärung gesellschaftlicher Ungleichheit: Klassen-, Schichten-, Milieu- und Individualisierungstheorie</p>	<p>6</p>	<p>S: erläutern Dimensionen sozialer Ungleichheit und ihre Indikatoren S: erläutern Grundzüge und Kriterien von Modellen sozialer Ungleichheit, sozialer Lagen und der Modernisierungstheorie nach Beck (4-6) M: erläutern die Modelle sozialer Ungleichheit (11) U: beurteilen diese Modelle nach ihrer realitätsweite (3) H: reflektieren ihre eigene Milieuzugehörigkeit und erkennen Auswirkungen auf andere Gruppen (7)</p>	
<p>Das Sozialstaatsgebot des Grundgesetzes; Grundzüge kontroverser Positionen zur Ausgestaltung des Sozialstaates in Deutschland - <u>soziale Sicherung und Sozialpolitik</u> - staatliches Handeln als Reaktion auf Marktmacht oder Organisationsmacht</p>	<p>6</p>	<p>S: erläutern die sozialpolitischen Grundprinzipien und Handlungsmöglichkeiten (8) S: analysieren beispiel- und akteursbezogen verschiedene sozialpolitische Handlungsweisen (9) U: beurteilen staatliche Eingriffe zur Ungleichheitsbekämpfung vor dem Hintergrund aktueller Tendenzen U: beurteilen aktuelle politische Diskussionen vor dem Hintergrund des Sozialstaatsgebotes (z.B. Reichensteuer, Bürgerversicherung, Mindestlohn, Rentenreform etc.) (5)</p>	

Die unterstrichenen Themen weisen einen besonderen Bezug zur Thematik „Europa“ auf

Anmerkung: Die Nummerierungen in Klammern beziehen sich auf die Reihenfolge der Kompetenzen im jeweiligen Kernlehrplan, welche dort jedoch nicht nummeriert sind